

Hintergrund

Mehr denn je zeichnet verantwortliches Handeln ein Unternehmen aus. Die Globalisierung bringt es mit sich: Kaum ein Unternehmen kommt heute noch ohne internationale Ressourcen und Arbeitsteilung aus. Die Wertschöpfungsketten werden komplexer und weniger transparent. Wenn Unternehmen ihre Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt ernst nehmen, richten sie ihr unternehmerisches Handeln an ökologischen und sozialen Kriterien aus.

Von gesellschaftlich verantwortlichen Unternehmen wird erwartet, dass sie in ihren Kerngeschäftsprozessen, also entlang ihrer betrieblichen Wertschöpfungskette, tragfähige und vorsorgende Lösungen zur Verbesserung des Umweltschutzes und der Arbeitsbedingungen entwickeln. **Handelt ein Unternehmen verantwortlich, wird dies mehr und mehr auch von den VerbraucherInnen und InvestorInnen belohnt.**

Inzwischen sind eine Vielzahl von freiwilligen Standards, Leitlinien und politische Initiativen zur Förderung freiwilliger Unternehmensverantwortung entstanden. **Doch welche Instrumente eignen sich im Einzelfall und welche Schritte sind bei der Umsetzung notwendig?**

Für eine **unternehmensspezifische Antwort auf diese Fragen** wollen wir im Rahmen des **Trainings- und Coachingprogramms** mit Ihnen Themen und Ansätze identifizieren und Sie dabei unterstützen, eigene Handlungsstrategien zum erfolgreichen gesellschaftlich verantwortlichen Handeln zu entwickeln.

Kosten

Das FAIRantwortlich handeln Trainings- und Coachingprogramm ist Teil der mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) geförderten Initiative **FAIRantwortlich handeln im Unternehmen**. Daher zahlen Unternehmen nur einen geringen Eigenanteil. Dieser richtet sich nach der Unternehmensgröße.

- Kleine und mittlere Unternehmen bis 500 MitarbeiterInnen: 300 Euro pro Unternehmen
- Unternehmen mit mehr als 500 MitarbeiterInnen: 500 Euro pro Unternehmen

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 15 Unternehmen (12 Teilnehmende pro Unternehmen) beschränkt. Bei weniger als 5 Teilnehmenden werden die Trainings ggf. gemeinsam mit weiteren Unternehmen durchgeführt.

Weitere Informationen und Anmeldung:



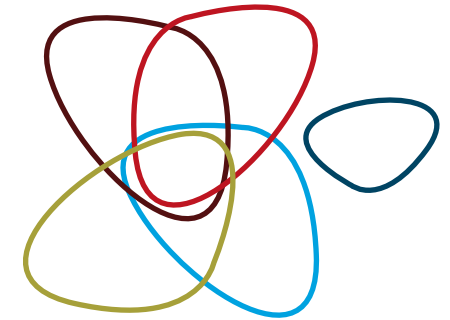
EarthLink e.V.
Frohschammerstr. 14
80807 München
Tel.: 089 35 65 21 04
fairantwortlich-handeln@earthlink.de
www.fairantwortlich-handeln.de

www.earthlink.de

Gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung



FAIRantwortlich handeln



TRAININGS- UND COACHINGPROGRAMM ZUR GESELLSCHAFTLICHEN VERANTWORTUNG VON UNTERNEHMEN

Ziele des Trainings- und Coachingprogramms

Ziel des Trainings- und Coachingprogramms ist die Förderung der Gestaltungskompetenz der Mitarbeitenden für nachhaltige Entwicklung und verantwortliches Handeln im Unternehmen. Sie sollen dazu befähigt werden, relevante Handlungsfelder und -themen im eigenen Unternehmen bzw. entlang der Lieferkette zu identifizieren und geeignete Handlungsstrategien zu entwickeln.

Zielgruppen / TeilnehmerInnen

Das Trainings- und Coachingprogramm richtet sich an Unternehmen und ihre MitarbeiterInnen, die einen Einstieg in die Thematik gesellschaftliche Verantwortung in der globalen Wertschöpfungskette suchen, aber auch an Unternehmen, in denen bereits Ansätze zur Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung entwickelt wurden. Letztere stehen häufig vor dem Problem, dass ihre CSR-Strategie ausschließlich der Fachabteilung bekannt ist, was die Umsetzung und Akzeptanz im Unternehmen blockiert.

Idealerweise setzen sich die TeilnehmerInnen eines Trainings interdisziplinär aus VertreterInnen unterschiedlicher Bereiche z.B. Beschaffung/ Einkauf, Umwelt, Nachhaltigkeit, Personal, Logistik, Kommunikation sowie BetriebsrätInnen und Auszubildenden zusammen.

Ablauf des Trainings- und Coachingprogramms

1-tägiges Training im Unternehmen

Das 1-tägige Training besteht aus einer Mischung aus Theorie und Praxis inklusive Gruppenarbeiten, Austausch und Diskussionen.

Besondere Aufmerksamkeit wird folgenden Fragen geschenkt:

- Was wird unter gesellschaftlicher Verantwortung von Unternehmen verstanden?
- Welcher Handlungsbedarf liegt in unserem Unternehmen vor?
- Welche Konzepte und Instrumente sind zur Realisierung hilfreich?
- Welche Anforderungen werden vonseiten der Anspruchsgruppen (z. B. NGOs, VerbraucherInnen, InvestorInnen) an Unternehmen gestellt?
- Welche Erfahrungen existieren aus anderen Unternehmen?

Begleitendes Coaching

Zusätzlich erhalten die teilnehmenden Unternehmen bis sechs Monate nach dem Training weitere acht Stunden individuelles Coaching. Das Coaching ermöglicht es, einzelne für ein Unternehmen besonders relevante Aspekte vertieft zu behandeln und die Maßnahmenumsetzung zu unterstützen.

Nutzen für die TeilnehmerInnen und die teilnehmenden Unternehmen:

- Sensibilisierung für die Relevanz von Umwelt- und Sozialaspekten
- Kennenlernen von Instrumenten zur Umsetzung gesellschaftlicher Verantwortung im Unternehmen
- Entwicklung gemeinsam getragener, unternehmensspezifischer Handlungsstrategien
- Erhöhung der unternehmerischen Glaubwürdigkeit gegenüber MitarbeiterInnen, KundInnen und weiteren Anspruchsgruppen